



Phantomix

**High and shiny
curves over all
the**

**of
the
the
the**

Theater Erfurt

Quartier

PHOENIX 2.0
Theaterfestival und Konferenz
Rise up and shine!
5.7. – 10.7.2022
KulturQuartier Schauspielhaus
& STUDIO.BOX Theater Erfurt

Informationen, Tickets und Anmeldung zu den Workshops und Vorträgen unter:
theater-erfurt.de/Spielplan sowie phoenixfestival.de



■ KulturQuartier Schauspielhaus





Vorwort des Schirm- herren

Sehr geehrte Mitwirkende
und Gäste des PHOENIX
Theaterfestivals,

den Absolventen der Theaterhoch-
schulen Möglichkeiten für Auf-
führungen und Sichtbarkeit bieten
und dabei die städtische Kultur-
landschaft um junges Schauspiel
bereichern – das PHOENIX Theater-
festival baut dazu die Brücke. Wie
schön, dass es jetzt bereits zum
zweiten Mal in Erfurt stattfindet!

Unter dem Motto „Rise up and
shine!“ werden erneut zahlreiche
Produktionen junger Künstlerinnen
und Künstler aus der ganzen
Bundesrepublik eingeladen –
und das Programm ist noch viel-

gestaltiger und reichhaltiger als im
letzten Jahr! Sechs Festivaltage,
zwei Veranstaltungsorte, Theater
und Performances, Lesungen und
Workshops – auf Interessierte
wartet eine große Bandbreite an
darstellender Kunst. Der Erfolg
des ersten Festivals im letzten Jahr
mit ausverkauften Vorstellungen
hat gezeigt, wie groß die Sehnsucht
der Menschen genau danach
ist. Außerdem gibt es neben den
künstlerischen Gastspielen eine
Konferenz zu Zukunftsthemen der
Darstellenden Künste.

Einige Produktionen finden trotz
der laufenden Sanierungsarbeiten
im KulturQuartier Schauspielhaus
statt. Der andere Veranstaltungsort
ist die STUDIO.BOX unseres
Theaters, das sich damit weiter für
junges Schauspiel öffnet.

Im Namen der Landeshauptstadt
Erfurt wünsche ich Ihnen ein
abwechslungsreiches Festival!
Genießen Sie das umfangreiche
Programm und lassen Sie sich
von der Vielfalt und Kreativität der
anwesenden Künstlerinnen und
Künstler beeindrucken!

Ihr

Andreas Bausewein
Oberbürgermeister

Rise up and shine!



Im September letzten Jahres fand
zum ersten Mal das PHOENIX
Theaterfestival im ehemaligen
Schauspielhaus Erfurt statt, ein
Festival junger Perspektiven
mit dem künstlerischen Fokus auf
Schauspiel, Performances und
Stückentwicklungen. Das Festival
stand unter dem Motto RISE UP
FROM THE PANDEMIC! – ein
Zeichen des Neubeginns und Auf-
bruchs, ein optimistischer Blick in
Richtung Zukunft.

Ein Jahr ist vergangen – und wie
wir erleben müssen, sind die Zeiten
nicht besser geworden. Im Gegen-
teil: Der Krieg in der Ukraine
erschüttert uns alle. Optimistisch
in die Zukunft zu blicken ist für
viele von uns in diesen Zeiten
schwer. Doch welche Rolle, welche
Aufgaben hat das Theater? Was
sollen wir spielen?

Für uns sind Theater Gesprächs-
räume, Orte der Begegnung, in
denen nach Antworten auf
Zukunftsfragen gesucht wird. Sie
sind zugleich Orte der Muße, der
Unterhaltung, des Spiels. Theater
kann beides sein! Wir glauben
an die Kraft des Theaters, an die

Bedeutung von Kunst für eine demo-
kratische, vielfältige und lebhafte
Gesellschaft.

Darum freuen wir uns, Sie zum
zweiten PHOENIX Theaterfestival
einladen zu können. Unser Ziel
ist das gleiche geblieben: Wir wollen,
dass das Schauspiel in Erfurt wieder
einen festen Platz bekommt. Dieses
Jahr gehen wir einen Schritt weiter
und bieten Ihnen ein noch umfang-
reicheres Programm: PHOENIX 2.0
zeigt fünf Gastspiele junger Künst-
ler*innen sowie eine Eigenproduk-
tion in Zusammenarbeit mit dem
Theater Erfurt. Darüber hinaus
veranstaltet PHOENIX erstmalig
eine Konferenz zu Zukunftsthemen
der Darstellenden Künste sowie
Workshops für Theaterschaffende
und alle Interessierte.

Wir freuen uns, die Kooperation und
Zusammenarbeit mit dem Kultur-
Quartier Schauspielhaus fortsetzen
zu können. Erstmals werden wir die-
ses Jahr auch mit der STUDIO.BOX
des Theaters Erfurt kooperieren
und damit eine neue Spielstätte
für das Festival etablieren. Für das
Vertrauen und die Unterstützung
möchten wir uns sehr herzlich be-
danken.

Sechs Festivaltage, zwei Spielorte,
Künstler*innen aus ganz Deutsch-
land, Impulsvorträge, Workshops,
Lesungen, site-specific-Performan-
ces, Diskussionsformate und vieles
mehr – wir freuen uns auf Sie!

RISE UP AND SHINE!
Anica Happich und Jakob Arnold
im Namen des gesamten Teams
des PHOENIX Theaterfestivals

Programm

5.7.

Vortragsreihe mit Q & A
Was sollen wir spielen? Zukunftsthemen der Darstellenden Künste

19 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus mit Nicola Bramkamp
Alina Gause
Wolfgang M. Schmitt ↗ Seite 10

6.7.

Workshop
Der rote Faden – das bin ich
Wie nachhaltige Karrieren in kreativen Berufen gelingen

10 – 13 Uhr → Kleine Bühne
KulturQuartier Schauspielhaus mit Alina Gause

13 – 14:30 Uhr: Mittagspause

Workshop Teil 1/2
Action Learning – Einführungsvortrag zur Technik des Action Learning

14:30 – 16:30 Uhr → Zoom
KulturQuartier Schauspielhaus mit Eva Hartmann

UTOPIA WORKSPACE
Tag 1: *Mut zu neuen Utopien*

16:30 – 18:30 Uhr → Foyer 2
KulturQuartier Schauspielhaus mit junges ensemble-netzwerk

Installation und Vortrag
Der aufhaltsame Lauf der Dinge

17 Uhr → Foyer
KulturQuartier Schauspielhaus mit David le Viseur

Haifischbecken EXTRA
Theater sollen sich öffnen – aber für wen eigentlich?
Eine Veranstaltung von STUDIO.BOX und PHOENIX 2.0

19 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus Moderation Martina Veh ↗ Seite 10

7.7.

Workshop
Impro-Theater

10 – 13 Uhr → Wandelhalle
KulturQuartier Schauspielhaus mit Steffen Wilhelm

Workshop Teil 2/2
Action Learning (1. Gruppe)

10 – 13 Uhr → Kleine Bühne
KulturQuartier Schauspielhaus mit Eva Hartmann

13 – 15 Uhr: Mittagspause

UTOPIA WORKSPACE
Tag 2: *Mut zu neuen Realitäten*

15 – 17 Uhr → Foyer 2
KulturQuartier Schauspielhaus mit junges ensemble-netzwerk

7.7.

Workshop Teil 2/2
Action Learning (2. Gruppe)

15 – 17 Uhr → Kleine Bühne
KulturQuartier Schauspielhaus mit Eva Hartmann

Impulsvortrag
*Wie werde ich Künstler*in oder wenigstens berühmt?*

17 – 17:45 Uhr → Wandelhalle
KulturQuartier Schauspielhaus mit Bertram Müller

Eröffnung
Theaterfestival PHOENIX 2.0

19 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus ↗ Seite 11

Premiere
WasserKörper

21 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus mit Andrea Rudolf
Véronique Elling
Petra Rudolf ↗ Seite 12

8.7.

Workshop
Sozial abgesichert in den Freien Darstellenden Künsten – Jetzt und später!

Teil 1: 10 – 13 Uhr → Kleine Bühne
Teil 2: 15 – 18 Uhr → Kleine Bühne
KulturQuartier Schauspielhaus mit N.N.

Zweitägiger Coaching-Workshop
Teil 1: *Perspektiven und Methoden der angewandten Psychologie sowie ihre Relevanz für das künstlerische Schaffen und für die Kunstvermittlung*

10 – 18 Uhr → Wandelhalle
KulturQuartier Schauspielhaus mit Bertram Müller

13 – 15 Uhr: Mittagspause

Meet & Greet
Das junge ensemble-netzwerk stellt sich vor

13:30 – 14 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus

UTOPIA WORKSPACE
Tag 3: *Mut zu neuen Manifesten*

14 – 16 Uhr → Foyer 2
KulturQuartier Schauspielhaus mit junges ensemble-netzwerk

Gastspiel
LA BOHÈME SUPERGROUP

19 Uhr → STUDIO.BOX
Theater Erfurt mit Kollektiv glanz&krawall ↗ Seite 13

Programm

8.7.

Gastspiel
HAZE – Eine Bezeugung in Rauch

21 Uhr → Vorplatz Theater Erfurt mit Kollektiv P-A-R-A [↗ Seite 14](#)

9.7.

Zweitägiger Coaching-Workshop
Teil 2: *Perspektiven und Methoden der angewandten Psychologie sowie ihre Relevanz für das künstlerische Schaffen und für die Kunstvermittlung*

10–18 Uhr → Wandelhalle KulturQuartier Schauspielhaus mit Bertram Müller

Behind the stage
Hausführung durch das KulturQuartier

11 Uhr KulturQuartier Schauspielhaus mit Architekt Thomas Schmidt [↗ Seite 15](#)

13–15 Uhr: Mittagspause

Meet & Greet
Theapolis stellt sich vor

13:30–14 Uhr → Wandelhalle KulturQuartier Schauspielhaus mit Sören Fenner

Impulsvortrag
Zwischen Community und Mainstream: Von Tokenism, Crippling (up and down), der Utopie „Inklusion“ und dem Wahrnehmen der diversen Realität

15 Uhr → Wandelhalle KulturQuartier Schauspielhaus mit Jana Zöll

Premiere
Publikumsbeschimpfung von Peter Handke

19 Uhr → Hinterbühne Theater Erfurt Eine Produktion von WASTE OF TAXES in Kooperation mit der STUDIO.BOX des Theaters Erfurt [↗ Seite 16](#)

Gastspiel
HAZE – Eine Bezeugung in Rauch

21 Uhr → Vorplatz Theater Erfurt mit Kollektiv P-A-R-A [↗ Seite 14](#)

10.7.

Behind the stage
Hausführung durch das KulturQuartier

11 Uhr KulturQuartier Schauspielhaus mit Architekt Thomas Schmidt [↗ Seite 15](#)

Kinderlesung mit dem Team des PHOENIX Theaterfestivals
Die Abenteuer der KLEINEN Wassertiere

11 Uhr → Vorplatz KulturQuartier Schauspielhaus

10.7.

Meet & Greet
Der Thüringer Theaterverband stellt sich vor

12:30–13 Uhr → Vorplatz KulturQuartier Schauspielhaus mit Kathrin Schremb

Workshop
Produzieren in Thüringen

13–16 Uhr → Kleine Bühne KulturQuartier Schauspielhaus mit Kathrin Schremb

Lesung und Artist Talk
...Britney one more time

16 Uhr → Hinterbühne Theater Erfurt mit Künstlerinnenkollektiv PHOENIX x BRITNEY [↗ Seite 17](#)

Gastspiel
Die verlorene Ehre des (..)

18 Uhr → STUDIO.BOX Theater Erfurt mit Camilla Gerstner Joshua Hupfauer Nils Karsten Susann Ketley Lea Taake Amelie Willberg [↗ Seite 18](#)

Auf ein Bier mit...
Ausklang mit dem Team des PHOENIX Theaterfestivals

20 Uhr → Foyer STUDIO.BOX Theater Erfurt [↗ Seite 19](#)



5.7. 19:00

Vortragsreihe mit Q&A

Was sollen wir spielen? Zukunftsthemen der Darstellenden Künste

19 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus

Eintritt: frei
Anmeldung unter:
franziska.bald@phoenixfestival.de

Bei Regen findet die Veranstaltung in der Wandelhalle des KulturQuartiers statt.

Eine Vortragsreihe zu Zukunftsthemen der Darstellenden Künste mit drei Impulsvorträgen und anschließender Diskussion mit Nicola Bramkamp, Alina Gause und Wolfgang M. Schmitt.

Mit wem und wie wir spielen – Nachhaltiges Programmieren und Kuratieren

Impuls von Nicola Bramkamp
In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V.

The Artists' Way Of Life – Lebensform der Zukunft? Ein Plädoyer.

Impuls von Alina Gause

Das Theater um das Geld – Warum Kultur sich immer auszahlt

Impuls von Wolfgang M. Schmitt
In Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen

6.7. 19:00

Haifischbecken EXTRA

Theater sollen sich öffnen – aber für wen eigentlich? Eine Veranstaltung von STUDIO.BOX und PHOENIX 2.0

19 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus

Eintritt: frei
Anmeldung unter:
franziska.bald@phoenixfestival.de

Bei Regen findet die Veranstaltung in der Wandelhalle des KulturQuartiers statt.

Ist das Theater subventionierte Höhlenmalerei oder unersetzlicher Bestandteil der demokratischen Öffentlichkeit? Sind Theater geschlossene Welten, zu denen viele keinen Zugang finden oder keinen Zutritt haben? Mit dem Haifischbecken EXTRA ziehen wir ins KulturQuartier.

Martina Veh und ihre Gäste richten aus den Theatern heraus den Blick auf jene, die draußen bleiben müssen. Müssen sie das? Musikalische Überraschungen unterbrechen die Debatte.

7.7. 19:00

Eröffnung
PHOENIX 2.0 Theaterfestival

19 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus

Eintritt: frei
Anmeldung unter:
franziska.bald@phoenixfestival.de

Bei Regen findet die Veranstaltung in der Wandelhalle des KulturQuartiers statt.

Es ist wieder soweit! Wir freuen uns, Sie zum zweiten PHOENIX Theaterfestival zu begrüßen. Unser Ziel ist das gleiche geblieben: Wir wollen, dass das Schauspiel in Erfurt wieder einen festen Platz bekommt. Wir freuen uns deshalb sehr, in diesem Jahr einen Schritt weiterzugehen und Ihnen ein noch umfangreicheres Programm anbieten zu können!

Wir laden Sie herzlich ein, auf dem Vorplatz des KulturQuartiers den Start des Festivals mit uns zu feiern. Alle Kooperationspartner – das Kulturdezernat der Stadt Erfurt, das KulturQuartier Schauspielhaus, das Theater Erfurt, der Thüringer Theaterverband – stimmen mit Grußworten auf das Festival ein. Im Anschluss findet die Premiere „WasserKörper“ von Andrea Rudolf und ihrem Team statt. Keine Sorge, der Sekt wird fließen!

RISE UP AND SHINE!





**7.7.
21:00**

Premiere
Wasserkörper

21 Uhr → Vorplatz
KulturQuartier Schauspielhaus

Dauer: ca. 70 Minuten

Eintritt: frei

„Wasserkörper“ ist eine Hommage an die Basis unserer Existenz. Unser Leben beginnt schwimmend – im Fruchtwasser, dann werden wir gewaschen, vielleicht mit geweihtem Wasser getauft. Später plantschen wir und schwimmen, tauchen, genießen und fürchten das kühle Nass. Und was steht an unserem Ende? Inkontinenz und Dehydrierung. Wie Wasser unser Leben prägt und begleitet sowie umgekehrt unser Lebenswandel das Wasser beeinflusst, erforscht

Andrea Rudolf auf der Bühne. Tanzend, singend, sprechend, atmend durchläuft sie einen Lebenszyklus mit Hilfe und anhand von Wasser. Am Ende dieses Zyklus' steht ein Rückblick auf ganz persönliche Lebensereignisse, die inspiriert sind von der Biografie der Performerin. So entsteht eine Geschichte in der Geschichte, an deren Ende wieder der Anfang steht: eine Geburt. Unser Ziel ist es, die Produktion so nachhaltig wie möglich zu gestalten. Diesem Prozess können alle auf Instagram folgen – habt teil: @water.images

Performance: Andrea Rudolf
Konzept und Regie: Véronique Elling
Kostüm/Bühne: Petra Rudolf



gefördert durch:
Erfurt Landeshauptstadt Thüringen

**8.7.
19:00**

Gastspiel
LA BOHÈME SUPERGROUP

19 Uhr → STUDIO.BOX
Theater Erfurt

Dauer: ca. 110 Minuten

Eintritt: 15€ / 10€ ermäßigt / 9€ Studierende / 8€ Kinder
Tickets unter: theater-erfurt.de/Spielplan

Die Musiktheater-Combo glanz&krawall beamt Giacomo Puccinis melodramatische Oper La Bohème aus dem Paris des 19. ins Berlin des 21. Jahrhunderts. Basierend auf Szenen des Melodrams und vor dem Hintergrund aktueller feministischer Positionen formieren sich prekär lebende Frauen und Bühnenkünstlerinnen – Bohémiennes der Gegenwart – zur SUPERGROUP. Wie Gorillaz, Audioslave, Die 3 Tenöre, nur mit

100% Frauenanteil. Gegen das schöne Sterben, das Übersehen-Werden, die immergleichen Zuschreibungen und die Beschränktheit einer männlich dominierten (Kunst-)Welt. BOHÈME-PUNK'S NOT DEAD!

mit	Dennis Depta Monika Freinberger Cora Frost Jolene Holst Manuela Langkowski Kat Papachristou Kara Schröder Marielle Sterra
Konzept und künstl. Leitung	Dennis Depta Marielle Sterra (glanz&krawall) Marielle Sterra
Regie	Dennis Depta
Co-Regie	Kat Papachristou (Tango with Lions)
Musik	n.n.
Korrepitition	Lisa Buchholz
Bühne	Robert Kraatz
Kostüme	Vanessa Vadineanu
Regie-Assistenz	Madeleine Behrendt
Sound	Benjamin Graf

Unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ Gastspielförderung Theater, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, sowie den Kultur- und Kunstministerien der Länder.



8.7. + 9.7. 21:00

Gastspiel
HAZE – Eine Bezeugung in Rauch

Fr, 8.7. und Sa, 9.7., jeweils 21Uhr → Vorplatz
Theater Erfurt

Dauer: ca. 60 Minuten

Eintritt: 15€ / 10€ ermäßigt / 9€ Studierende /
8€ Kinder

Tickets unter: theater-erfurt.de/Spielplan

Die Veranstaltung findet Open Air auf dem
Vorplatz des Theaters Erfurt statt. Bitte achten
Sie ggf. auf wetterfeste Kleidung.

**Das Verbrennungszeitalter wird
bald an sein Ende gekommen sein.
Bevor seine Spuren verschwinden,
sichert das PARA Emission Evidence**



Center (EEC) die Beweismittel für
den kommenden Prozess gegen die
Menschheit. Das EEC ordnet die
Asche, inspiziert den Rauch, ver-
misst den Dunst. Verdächtige
emittierende Ereignisse in der Ge-
schichte werden auf dem Vorplatz
des Theaters Erfurt nachgestellt
und für die zukünftige Gerichtsver-
handlung als Beweiskette erfasst.
Weshalb rauchten am Horizont
Schlote? Warum gingen die Bewoh-
ner*innen Londons 1952 mit Fackeln
spazieren? Was wird alles verbrannt
worden sein? Und wozu?

**Es entsteht ein Psychogramm des
Menschen als Rauch erzeugendes
Wesen und eine Sammlung flüchti-
ger Asservate: säckeweise Qualm,
Holzkohlenstaub, brennende
Grieben. Zeug*innenaussagen über
Ölfeuer, Verbrennungsmotoren,
Fleischproduktion, Waldbrände,
Heizkraftwerke. Zu einem Zeitpunkt,
da mehr und mehr Spuren vertuscht
werden, lädt PARA die Toten
von morgen zu einer Bezeugung
in Rauch ein.**

mit	Peter Behrbohm Lina Brion Jonas Fischer Josephine Hans Amelie Neumann Philipp Röding Bastian Sisting Kolja Vennwald Joy Weinberger
Sprecher*innen	Hanna Steinmair Richard Gonlag
Produktionsleitung	Julia Klinkert

Eine Produktion von PARA in Koproduktion mit
dem Monologfestival 2021 / TD Berlin.
In Kooperation mit dem Künstlerhaus Mousonturm.
Ermöglicht durch das Förderprogramm #TakeAction
des Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der
Bundesbeauftragten für Kultur und Medien.

Unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE
NETZ Gastspielförderung Theater, gefördert von
der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur
und Medien, sowie den Kultur- und Kunstministerien
der Länder.



9.7. + 10.7. 11:00

Hausführung durch das KulturQuartier
Behind the stage

Sa, 9.7. und So, 10.7., jeweils 11Uhr → Ganzes Haus
KulturQuartier Schauspielhaus

Eintritt: frei
Anmeldung unter:
franziska.bald@phoenixfestival.de
max. Teilnehmer*innenzahl: 20

**Das KulturQuartier bietet eine
Führung durch das ehemalige
Schauspielhaus Erfurt an – exklusiv
für interessierte Besucher*innen
des Theaterfestivals PHOENIX!**

Sie bekommen hierbei Einblick in
die bewegte Geschichte des
Schauspielhauses, seiner Schlie-
ßung und Wiedereröffnung als
neuer Kulturort „KulturQuartier
Schauspielhaus“ und erfahren,
wie das KulturQuartier in Zukunft
aussehen wird.

9.7. 19:00

Premiere
Publikumsbeschimpfung
von Peter Handke

19 Uhr → Hinterbühne
Theater Erfurt

Dauer: ca. 90 Minuten

Eintritt: 15€ / 10€ ermäßigt / 9€ Studierende / 8€ Kinder
Tickets unter: theater-erfurt.de/Spielplan

Eine Produktion von WASTE OF TAXES in Kooperation mit der STUDIO.BOX des Theaters Erfurt

Ein Sprechstück ohne Handlung, ein Schauspiel ohne Bilder. Kein Bild der Welt wollte Peter Handke dem Publikum geben. Ein Affront gegen alle Theaterkonventionen! Serviert werden stattdessen: Beschimpfungen, Selbstbezeichnungen, Beichten, Aussagen, Fragen, Rechtfertigungen, Weisungen und Hilferufe; das ganze

Arsenal der menschlichen – und theatralen – Äußerungsformen. Wie ein heftiger Regenschauer prasseln die Wortkaskaden auf das Publikum herab – einfach, weil es da ist. Denn das Publikum, so Handke, ist das Ereignis. Es hat die Ansprache verdient.

Die Uraufführung 1966 in der Regie von Claus Peymann war ein Skandal und ein Politikum: Das Stück sei ein „Aufstand gegen das Bestehende“, meinte Peymann. Und heute? Die Tabus von damals sind keine mehr. Was hat es also noch auf sich mit diesem Stück, das sich direkt an das Publikum wendet, mit ihm spielt, es provoziert und beschimpft, um sich am Ende doch bei den Zuschauer*innen zu bedanken?

Was will, kann, darf und fordert das Theater und was das Publikum – diese Frage ist heute so zentral wie damals. Gerade in einer Situation, in der das Schauspiel für Erfurt wichtig und unverzichtbar werden soll, stellt der Text grundsätzliche Fragen – und das auf äußerst witzige, unterhaltsame und intelligente Weise.

Regie Jakob Arnold

Bühnen- und Kostümbild:

Christian Blechschmidt

Dramaturgie:

Hanns-Dietrich Schmidt

Spiel:

Joshua Hupfauer



10.7. 16:00

Lesung und Artist Talk
... Britney one more time

16 Uhr → Hinterbühne
Theater Erfurt

Dauer ca. 60 Minuten

Eintritt: 15€ / 10€ ermäßigt / 9€ Studierende / 8€ Kinder
Tickets unter: theater-erfurt.de/Spielplan

Die Lesung findet auf Deutsch, Englisch und Holländisch statt.

Nach 13 Jahren unter Vormundschaft hat Britney Spears, die Prinzessin des Pop, wieder die Kontrolle über ihr Leben erlangt. Vor Gericht erklärte sie: „Your honor, I'm so angry, it's insane...“. Wie kommt es, dass Britney – ein weltberühmter Star – zur Sklavin unseres Vergnügens wurde? Warum sind wir nicht in der Lage, Britney oder andere weibliche Ikonen auch als menschliche Wesen mit Rechten zu sehen?

Warum sperren wir Prinzessinnen ein? Stephanie van Batum, Eva Layla Akiska, Elly Scheele und Anica Happich haben sich zu dem temporären Künstlerinnenkollektiv PHOENIX x BRITNEY zusammengeschlossen. Die Künstlerinnen laden das Publikum ein, Teil ihres Arbeitsprozesses zu werden. Sie lesen Auszüge aus ihrer Stückentwicklung „...Britney One More Time“ und wollen gemeinsam mit dem Publikum im Anschluss an die Lesung über ihren Arbeitsstand diskutieren. „...Britney One More Time“ ist ein Stück über Feminismus, Misogynie und Britney Spears.

mit Eva Layla Akiska
Anica Happich
Stephanie van Batum
Elly Scheele
Text Elly Scheele



**10.7.
18:00**

Gastspiel
Die verlorene Ehre des (..)

18 Uhr → STUDIO.BOX
Theater Erfurt

Dauer: ca. 90 Minuten

Eintritt: 15€ / 10€ ermäßigt / 9€ Studierende / 8€ Kinder

Tickets unter: theater-erfurt.de/Spielplan

„Die verlorene Ehre des (..)“ handelt von sexueller Gewalt in der Partnerschaft und die damit verbundene gesellschaftliche Verantwortung. Im Zentrum steht der namenlose Protagonist (..), der sich selbst bei der Polizei anzeigt und angibt, seine langjährige Freundin vergewaltigt zu haben. Inspiriert von Heinrich Bölls Erzählung „Die verlorene Ehre

der Katharina Blum“ hat Camilla Gerstner ein Stück geschrieben, das die Themenkomplexe sexueller Konsens und gesellschaftliche Erwartungen sowie die ambivalente Rolle der sozialen Medien auf die Bühne bringt.

TRIGGERWARNUNG! Das Stück thematisiert sexualisierte Gewalt.

mit
Joshua Hupfauer
Amelie Willberg
Nils Karsten
Lea Taake
Susann Ketley

Komposition /
Live Piano
Kostüm
Produktionsassistentz
Text, Regie, Bühne
Katrin Meier
Lea Westhues
Franziska Strauss
Camilla Gerstner

**10.7.
20:00**



**Auf ein Bier mit...
Ausklang mit dem Team des
PHOENIX Theaterfestivals**

20 Uhr → Foyer STUDIO.BOX
Theater Erfurt

Eintritt: frei

Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir setzen uns zusammen, gerne mit einem Getränk – und sprechen miteinander. Wir geben keine Themen vor, sondern reden über das, was Sie gesehen haben,

was Sie von uns wissen möchten, was Sie erhoffen und erwarten – zwanglos, direkt und offen.

Eine neue Zeit musst du erst kommen lassen

Erfurt | 2022
Kunstaktion mit Erfurter*innen

Wir lassen Künstler*innen auf unsere Initiative, auf das Festival und auf die Stadt schauen. Durch diesen Austausch haben wir Materialien gesammelt, die das Artwork und die erweiterte künstlerische Außendarstellung des Festivals prägen sollen. So möchten wir in unserer Arbeit die Tür für Impulse aus unterschiedlichen künstlerischen Disziplinen öffnen.

Als erste Kunstaktion des diesjährigen PHOENIX Theaterfestivals haben wir den bildenden Künstler Simon Hegenberg beauftragt, eine bildgetragene, künstlerische und offene Begegnung mit Erfurter*innen im Stadtraum zu kreieren. Simon Hegenberg arbeitet eng mit der deutschen Theaterszene zusammen und thematisiert in seinen Arbeiten wiederkehrende Motive wie Sabotage, Umwelt und Unsterblichkeit.

Aus der kreativen Zusammenarbeit ist eine Collage verschiedener Medien entstanden. Bilder treffen auf Texte, Kostüme werden mit Skulpturen verbunden, Videoarbeiten verschmelzen mit Audiodateien. Das Ergebnis dieses spartenübergreifenden Projekts trägt den Titel „Eine neue Zeit musst du erst kommen lassen“.

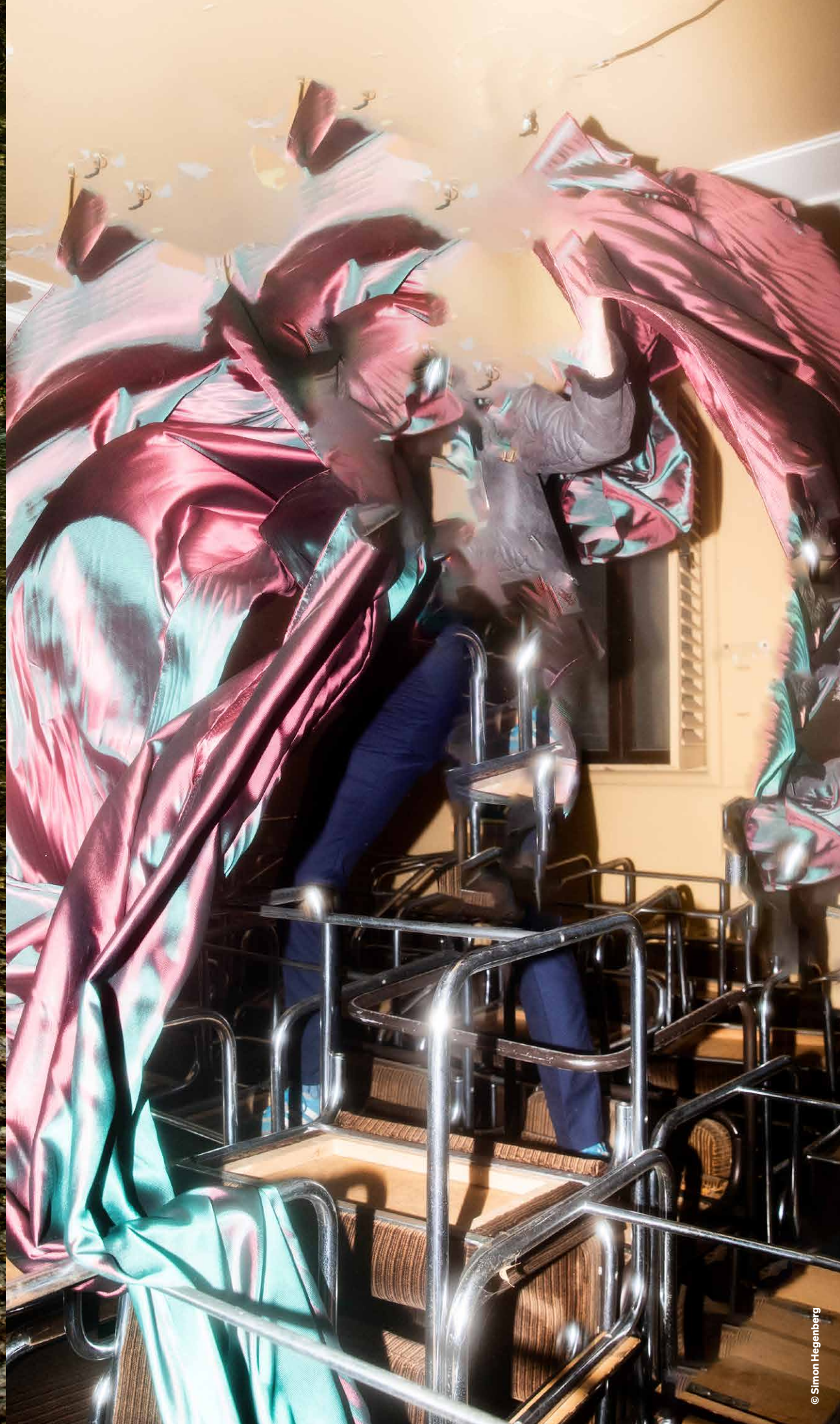
Die daraus resultierenden Arbeiten finden sich in den nächsten Tagen überall dort wieder, wo das PHOENIX Theaterfestival stattfindet. Dezentral. Mitten in Erfurt. Ob als Plakat, Postkarte, Audiosnippet oder Artefakte in Bäumen.

Mehr Informationen zum Künstler Simon Hegenberg und der Kunstaktion finden Sie auf: phoenixfestival.de sowie simonhegenberg.de

Künstlerisches Team und Konzeption: Simon Hegenberg (Bildender Künstler, Artist in Residence PHOENIX 2.0)
Johannes Lange (Text)
Anica Happich (Dramaturgie)
Christian Blechschmidt (Kostüm und Styling)







PHOENIX 2.0

PHOENIX 2.0
Theaterfestival und Konferenz im
KulturQuartier Schauspielhaus und
am Theater Erfurt
5. Juli bis 10. Juli 2022

Eine Veranstaltung des Phoenix e.V. in
Kooperation mit dem KulturQuartier Erfurt e.V.
sowie der STUDIO.BOX des Theaters Erfurt.

KulturQuartier Schauspielhaus:
Klostergang 4, 99084 Erfurt

Theater Erfurt:
Theaterplatz 1, 99084 Erfurt

kontakt@phoenixfestival.de
phoenixfestival.de

Künstlerische Leitung:
Anica Happich und Jakob Arnold
Dramaturgie:
Hanns-Dietrich Schmidt
Produktionsleitung:
Franziska Bald, Ann-Kristin Meivers,
Luca Sonnen
Ausstattungsleitung:
Christian Blechschmidt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Johannes Lange
Artist in Residence:
Simon Hegenberg
Ansprechpartnerin KulturQuartier:
Christine Liedtke
Licht- und Tontechnik KulturQuartier:
Friedrich Zarft und Miron Raczka
Leitung STUDIO.BOX:
Mila van Daag und Markus Weckesser

Grafik:
Basics09 (basics09.de)

Kartenvorverkauf:
theater-erfurt.de/Spielplan
sowie phoenixfestival.de

Ermäßigung Theaterfestival Kategorie 1 (10€)
Senior*innen, Menschen mit Behinderung
und Inhaber*innen eines Sozialausweises der
Stadt Erfurt

Ermäßigung Theaterfestival Kategorie 2 (9€)
Studierende, Azubi, Bufdi

Ermäßigung Theaterfestival Kategorie 3 (8€)
Kind, Schüler*in

**Ermäßigung Konferenz: Senior*innen,
Menschen mit Behinderung und Inhaber*in-
nen eines Sozialausweises der Stadt Erfurt,
Studierende, Azubi, Bufdi**

DANKE!

Das Team des PHOENIX e.V. bedankt sich herzlich
bei allen Förderern und Unterstützer*innen!

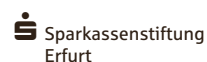
Die Konferenz wird gefördert durch



in Kooperation mit



Das Theaterfestival wird gefördert durch



Die Gastspiele „La Bohème Supergroup“ und
„HAZE“ im Rahmen des Theaterfestivals werden
unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE
NETZ Gastspielförderung Theater, gefördert von
der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur
und Medien, sowie den Kultur- und Kunstministe-
rien der Länder.



Kooperation mit
KulturQuartier Erfurt e.V.
STUDIO.BOX Theater Erfurt
Thüringer Theaterverband
junges ensemble-netzwerk
Die Schotte e.V.
Bundesverband Freie Darstellende Künste
Theapolis

Unterstützer | Sponsoren



Dank an: Firma Naturkost

Besonderer Dank
Christine Liedtke, Maurice Bajohr, Margarete,
Gustav und Martha, Mila van Daag, Markus
Weckesser, Guy Montavon, Angela Klepp-Pallas,
Christian Stark, Grit Michael, Hank Irvin Kittel,
Marlies Reich, Nils Fleischmann, Frank Schlebeck,
Bertram Müller, Marc Grandmontagne, Kathrin
Schremb, Mathias Baier, Dr. Malte und Ida Marleen
Petersen, Ingeborg Arnold, Chris Everett, Marie
Fromme, Ludwig von Otting, Lisa Scheibner,
Bahareh Sharifi, Cordula Kehr, Prof. Marion Tiedtke,
Anna Luise Kiss, Prof. Lisa Nielebock, Dr. Achim
Lenz, Prof. Dr. Dietmar Sachser, Inga Hettstedt, Tely
Büchner, Andreas Handschuh, Thomas Schmidt,
Prof. Dr. Alexander Thumfahrt, Karina Halbauer,
Steffen Hennersdorf, Ronald Troué, Heiko Mauchel,
Anne Palmowski, Michael Möller, Lutz Oelsner,
dem Team von Basics09, der AG Veranstaltung des
KulturQuartiers Erfurt, allen ehrenamtlichen
Unterstützer*innen des KulturQuartiers Erfurt sowie
allen Mitarbeiter*innen des Theaters Erfurt





Proa mix

High and shiny
Theater Erfurt

15010
Quartier